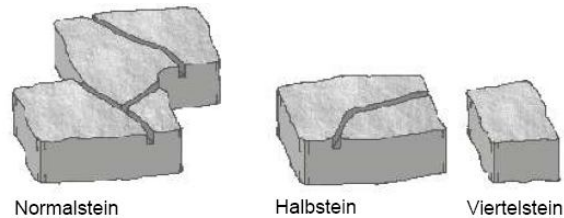


# Verlegeanleitung *Via Appia-Pflaster*

Das Pflastersystem besteht aus Normalstein, Halbstein und Viertelstein, welche zusammen in einer Lage hergestellt werden, um eine möglichst hohe Farbübereinstimmung zu erzielen.

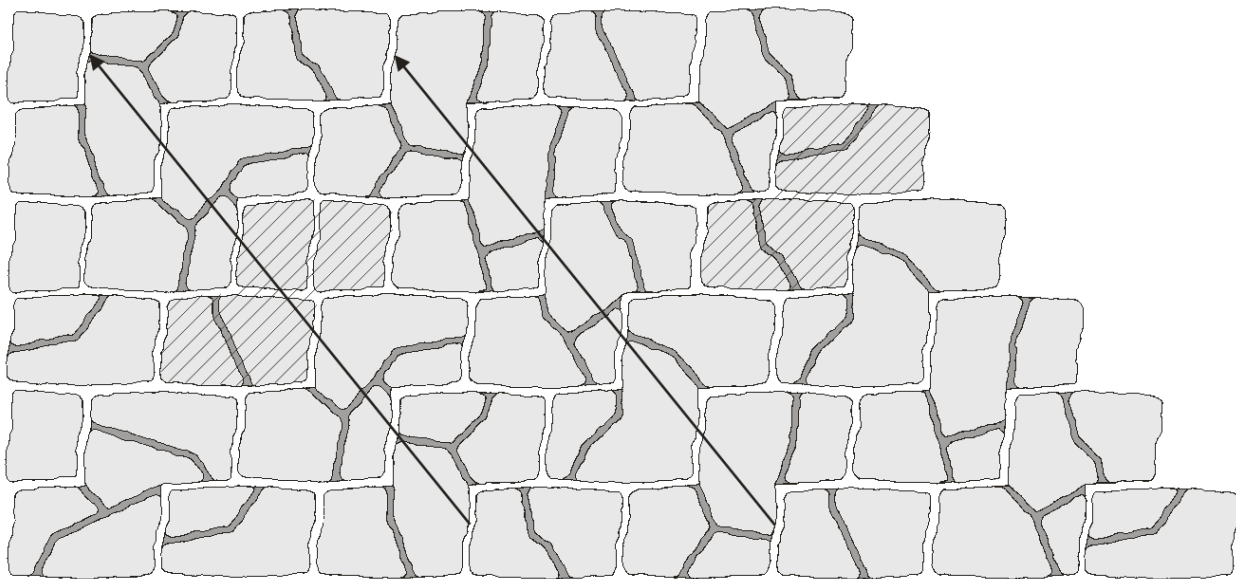
1 Lage beinhaltet:

- 3 Stück Viertelsteine
- 3 Stück Halbsteine
- 8 Stück Normalsteine



Die Verlegung ist genauso einfach wie bei handelsüblichen Beton-Pflastersteinen (siehe auch unsere allgemeinen Verlegehinweise für Pflastersteine im Prospekt Seite 68-69). Die Steine sind immer aus **mehreren Paketen** bzw. im Paket **aus verschiedenen Lagen** wechselweise zu **verlegen**, um flächige Farbabweichungen zu verhindern.

Es wird die versetzte Verlegung empfohlen, so dass es zu keinen durchlaufenden Fugen kommt.



*Darstellung einer Pflasterdecke bei versetzter Verlegung*

Evtl. zuviel gelieferte Halb- und Viertelsteine können wie hier gezeigt in der Fläche mitverlegt werden.

Die Pflastersteine sind mit Abstandshalter ausgestattet, um die Verlegung weiter zu vereinfachen.

Nach dem Füllen der Fugen ist kein System mehr zu erkennen.

Es erscheint eine aus vielen unterschiedlichen, natürlich wirkenden Polygonen erstellte Pflasterfläche.

Wichtig: Das **Abrütteln** der Steine darf ausschließlich unter Verwendung einer **Gummischürze** erfolgen!

TIPP: Um die jetzt fertige Pflasterfläche vor starken Verschmutzungen oder Ablagerungen zu schützen, empfehlen wir Ihnen die vorher gereinigte Fläche mit unserer Imprägnierung BI Super zu behandeln.